

## Ausbildungsschwerpunkte

- Einrichten und Bedienen von Produktionsanlagen, Nutzen von Steuerungs- und Regeleinrichtungen
- Auswählen und Anwenden maschineller und manueller Fertigungstechniken
- Warten und Inspizieren von Maschinen und Anlagen
- Auswählen und Anwenden von Prüfverfahren und -mitteln
- Auswählen und Bearbeiten von Werkstoffen
- Steuern des Materialflusses
- Unterscheiden und Auswählen von Fertigungstechniken
- Durchführen qualitätssichernder Maßnahmen

## Weitere neue Berufe

- Fahrradmonteur/-in
- Schädlingsbekämpfer/-in
- Bauwerksmechaniker/-in für Abbruch und Betontrenntechnik
- Metallberufe
  - Anlagenmechaniker/-in
  - Industriemechaniker/-in
  - Konstruktionsmechaniker/-in
  - Werkzeugmechaniker/-in
  - Zerspanungsmechaniker/-in
- Fachlagerist
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Verkäufer/-in
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Herausgeber: © Deutscher Industrie- und Handelskammertag | DIHK  
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin  
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Adenauerallee 148 | 53113 Bonn  
Telefon (0228) 104-0 | Telefax (0228) 104-1001

Internet: [www.ihk.de](http://www.ihk.de)

## Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

**Maschinen- und Anlagenführer/  
Maschinen- und Anlagenführerin**

**DIHK**

## Warum neue Ausbildungsberufe?

Durch den wirtschaftlichen Strukturwandel in Deutschland ist es notwendig, auch in der beruflichen Bildung neue Akzente zu setzen. Die Berufsprofile müssen in vielen Wirtschaftsbereichen aktualisiert und erweitert bzw. ergänzt werden.

In diesem Jahr ist es endlich gelungen, auch neue Berufe mit kürzeren Ausbildungszeiten zu schaffen. Die neuen 2-jährigen Ausbildungsberufe spiegeln den Bedarf der Betriebe wieder und bieten gerade Jugendlichen mit eher praktischen Begabungen gute Chancen, in die Beschäftigung zu gelangen. Ausbildung wird noch begabungsgerechter und passgenauer.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Maschinen- und Anlageführer/Maschinen- und Anlageführerin** sowie weiteren neuen Ausbildungsberufen (siehe letzte Seite) erhalten Betriebe maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeiten, um ihren qualifizierten Nachwuchs heranzubilden und zusätzliche Lehrstellen zu schaffen.

## Sie suchen Nachwuchs der

- in der Produktion eingesetzt werden kann
- Maschinen und Anlagen bedient
- Maschinen und Anlagen einrichtet bzw. umrüstet und wartet.

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

### Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

## Berufliche Fähigkeiten

### Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerinnen

- bedienen Maschinen und Anlagen
- rüsten diese ein bzw. um und übernehmen Wartungsaufgaben
- arbeiten in nahezu allen Produktionsbereichen der verschiedenen Branchen der Industrie

### Struktur

Die Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/ zur Maschinen- und Anlagenführerin gliedert sich in eine Grundbildung während des 1. Ausbildungsjahrs und eine Fachbildung im 2. Ausbildungsjahr.

Schwerpunkte der Fachbildung:

- Metalltechnik/Kunststofftechnik
- Lebensmitteltechnik
- Textiltechnik
- Textilveredlung
- Druckweiter- und Papierverarbeitung

